

Neun Schutzengel mit Schwerstarbeit



Neun beteiligte Personen – neun Schutzengel mit Schwerstarbeit: Am Sonntagnachmittag ist es auf der B304 nahe Rabenden gegen 15 Uhr zu einem Verkehrsunfall gekommen, in den zwei Familien verwickelt wurden. Ein 45-Jähriger aus Amerang war mit seinem Pkw Ford auf der B304 von Altenmarkt kommend

in Fahrtrichtung Obing unterwegs. Das Fahrzeug war neben ihm noch mit vier weiteren Familienmitgliedern besetzt ...

Kurz vor der Ortschaft Rabenden geriet er mit dem Ford auf die Gegenfahrbahn, wo ihm ein 39-jähriger Pallinger in seinem BMW entgegen kam. Hier saßen auch noch weitere drei Familienmitglieder mit im Fahrzeug. Der BMW-Fahrer versuchte noch, mit seinem Auto nach rechts auf das Bankett auszuweichen, konnte einen Zusammenstoß aber nicht mehr verhindern.

Der Unfallverursacher gab an, wohl einen Sekundenschlaf gehabt zu haben, sagt die Polizei am heutigen Nachmittag.

Glücklicherweise blieben bei dem Vorfall alle neun Beteiligten unverletzt, so die Polizei.

Zur Unfallaufnahme blieb die B304 für eine Stunde gesperrt. Beide Fahrzeuge waren nach dem Zusammenstoß nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden beträgt 30.000 Euro. Die freiwillige Feuerwehr Rabenden war mit 15 Kräften im Einsatz.

Gegen den Ameranger wurde ein Verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet.

Die Polizei rät in diesem Zusammenhang heute dringend, bei eintretender Müdigkeit im Straßenverkehr eine kurze Rast einzulegen und die Fahrt erst danach erholt fortzusetzen!